

Studentische BAföG-Beratung des AStA der Universität Bielefeld und der HSBI

Der BAföG-Antrag

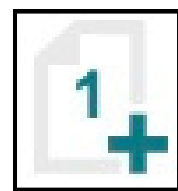
Ein Leitfaden zu Formblättern, Nachweisen und Sonderfällen

Allgemeine Hinweise

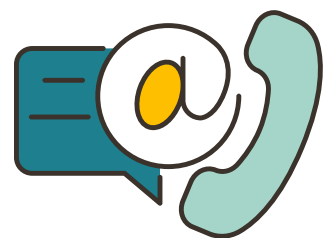


Wir nutzen die vom Bund herausgegebenen, aktualisierten Formblätter von 2025. Diese sind auf der Seite des BMBF als ausfüllbare PDFs zu finden:
https://www.bafög.de/bafög/de/antrag-stellen/alle-antragsformulare/alle-antragsformulare_node

Wer noch die Formblätter von 2022 vorliegen hat, kann diese weiterhin nutzen. Da es einige Aktualisierungen und Änderungen im Antragsverfahren gegeben hat, kann es zu abweichenden Informationen kommen.



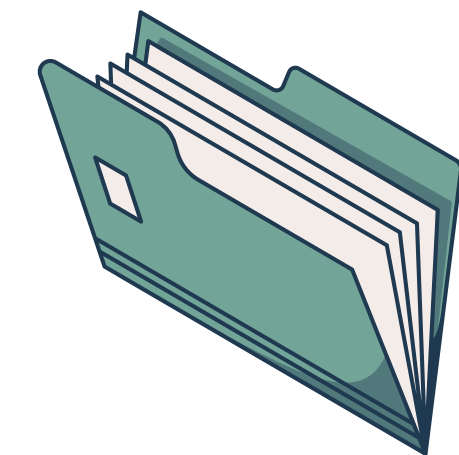
Wenn dieses Symbol auf einem Formblatt auftaucht, wird ein Nachweis (Beleg) verlangt. Die Nummer verweist auf die entsprechende Erklärung zu den geforderten Belegen, zu finden auf den letzten Seiten des Formblatts.



Wenn dieses Symbol auf den Folien auftaucht, vereinbart bitte einen Termin zur persönlichen Beratung, falls ihr zur betroffenen Fallgruppe gehört und Fragen habt. Wir können während des Vortrags keine Einzelfallberatung machen.

Tipps für die Antragstellung

- Stellt den Antrag frühzeitig!
- Auch ein unvollständiger Antrag kann bereits abgegeben werden, um die Frist zu wahren. Nutzt hierzu im Zweifel einfach den Formlosen Antrag zur Fristwahrung.
- Füllt die Formblätter korrekt aus. Das minimiert Rückfragen vom BAföG-Amt.
- Reicht Nachweise immer nur in Kopie ein.
- Legt euch eine eigene BAföG-Akte an und kopiert alle einzureichenden Unterlagen. So könnt ihr überprüfen, was ihr dem Amt geschickt habt, und könnt den Folgeantrag einfacher ausfüllen.
- Tragt euch wichtige Termine und Fristen in den Kalender ein.
- Teilt wesentliche Änderungen zeitnah mit.



Wege der Antragstellung



BundID + Nutzerkonto

Gebt den hochgeladenen
Dateien sinnvolle Namen.

z.B. NachnameFormblatt1.pdf

Nach drei Monaten werden die
Dateien gelöscht und nur der
Sendungsverlauf kann noch
eingesehen werden.

Studienstarthilfe wird ebenfalls
über das Portal beantragt.

bafoeg @ stwbi.de

Nur PDF-Dateien
mit max. 10 MB.

Wartet auf die Rückmeldung des
Servers, dass eure Mail
eingegangen ist.
Dann habt ihr alles richtig
gemacht.



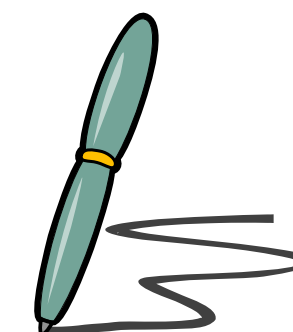
Studierendenwerk Bielefeld
Amt für Ausbildungsförderung
Postfach 10 02 03
33502 Bielefeld
oder
Abgabe in der Poststelle
A0-104

Macht euch Fotos oder Kopien
vom fertig ausgefüllten Antrag.

Gebt Nachweise immer nur in
Kopie ab!

Was ist das Schriftformerfordernis?

- **46.1.1a S. 1 BAföGVwV**
Ein wirksamer Antrag liegt erst dann vor, wenn dieser **schriftlich**, d. h. von der antragstellenden Person bzw. deren gesetzlichen Vertreter **eigenhändig durch Namensunterschrift unterzeichnet**, beim Amt für Ausbildungsförderung eingegangen ist.
- **BAföG digital: Schriftformerfordernis**
Das Schriftformerfordernis bei der Antragstellung fällt nach in Kraft treten des 27. BAföGÄndG weg. Eine elektronische Antragstellung **ohne Originalunterschrift** oder aufwändige schriftformersetzende Authentisierungsverfahren ist jetzt möglich.
- Bei vom Bund herausgegebenen Formblättern kann die **eigenhändige analoge Unterschrift** ersetzt werden durch eine **digitale Unterschrift** oder das **Ausfüllen des Unterschriftenfeldes** durch Eintippen oder Schreiben des vollen Namens in Druckbuchstaben.
- **Eigene Erklärungen** sowie nicht vom Bund herausgegebene Formblätter müssen immer noch **eigenhändig** oder mit digitaler Unterschrift unterschrieben werden!



Die wichtigsten Fristen im Überblick

- **Die Antragstellung**
BAföG kann frühestens ab dem Monat ausgezahlt werden, in dem erstmalig ein Antrag gestellt wurde (“das Antragsbegehren gegenüber dem BAföG-Amt bekannt gegeben wurde”).
Der Antrag kann formlos erfolgen, sollte aber mindestens diese Informationen erhalten: Name, Adresse, Hochschule, Fachrichtung, angestrebter Abschluss und ab wann BAföG bezogen werden soll.
- **Das Mängelschreiben**
Wenn etwas fehlt, schickt das BAföG-Amt eine Liste mit den noch einzureichenden Unterlagen oder Fragen zur Klarstellung eines Sachverhalts.
Die darin gegebene Frist, i.d.R. 2-4 Wochen, kann auf Anfrage verlängert werden.
- **Der Bescheid**
Ein Festsetzungsbescheid sagt nicht nur, wie lange und wie viel BAföG ausgezahlt wird. Er setzt auch eine Frist fest, bis zu der Widerspruch eingelegt werden kann, wenn etwas im Bescheid falsch ist.
Diese Frist ist gesetzlich vorgeschrieben und kann nicht verschoben werden.*



* Beispiel: Datum im Briefkopf (04.03.2025) + 3 Tage (07.03.2025) + 1 Monat (07.04.2025) = Fristende (07.04.2025 um 23:59)

Vorschuss und Weiterförderung

- **§ 51 Abs. 2 BAföG Vorschuss beim Erstantrag**
Wer alle wesentlichen Unterlagen eingereicht hat, kann einen Vorschuss erhalten, wenn:
 - nicht innerhalb von 6 Wochen ein Bescheid ergangen ist
oder
 - nicht innerhalb von 10 Wochen BAföG ausgezahlt werden kannDer Vorschuss muss beantragt werden, er wird nicht automatisch ausgezahlt!
Der Vorschuss wird für maximal 4 Monate ausgezahlt.

- **§ 50 Abs. 4 BAföG Recht auf Weiterförderung beim Folgeantrag**
Wer spätestens 2 Monate vor Ende alle wesentlichen Unterlagen für den Folgeantrag eingereicht hat, bekommt weiterhin BAföG ausgezahlt in Höhe des alten BAföG-Satzes.

- **Auszahlung unter Vorbehalt der Rückforderung**
Es wurde noch nicht endgültig über den BAföG-Anspruch entschieden.
Bei einer zu hohen Auszahlung fordert das BAföGamt die zuviel gezahlte Summe zurück.
Bei einer zu niedrigen Auszahlung wird der Differenzbetrag nachgezahlt.

Wichtige Begriffe im BAföG



Bewilligungszeitraum (BWZ)

Definition: ein im Bescheid festgelegter Zeitraum, für den BAföG ausgezahlt wird, bevor ein Folgeantrag gestellt werden muss

Den Beginn legen Antragstellende selber fest.

Das Ende wird vom BAföG-Amt festgelegt. In der Regel wird BAföG für zwei Semester ausgezahlt bevor ein neuer Antrag gestellt werden muss.

Förderungshöchstdauer (FHD)

Definition: Zeitraum im Ausbildungsabschnitt (BA, MA, StEx), für den BAföG insgesamt maximal ausgezahlt werden kann

Dieser orientiert sich an der Regelstudienzeit.

Die Förderungshöchstdauer besteht aus mehreren Bewilligungszeiträumen.



Der Anspruch auf Ausbildungsförderung wird wie folgt berechnet:

Bewilligungszeitraum		Änderung ab	Gesamt	Förderungsbetrag		
von	bis			Zuschuss	Darlehen	Bankdarlehen
03.2023	02.2024	03.2023	812,00 €	406,00 €	406,00 €	0,00 €

Ende der Förderungshöchstdauer
02.2026



Der eigene Antrag



Der Erstantrag

- Formblatt 1 - Antrag auf Ausbildungsförderung
- aktuelle Bescheinigung nach § 9 BAföG
- Formblatt 3 - Einkommenserklärung von Eltern/ Ehegatten/Lebenspartnern
- Einkommen im Bewilligungszeitraum
- Vermögen zum Zeitpunkt der Antragstellung
- Nachweis über eine Krankenversicherung (sofern studentisch/ selbst versichert)
- Mietbescheinigung (sofern nicht bei den Eltern oder im Eigentum der Eltern lebend)

Sonstige Formblätter nach Bedarf ausfüllen!

BAföG mehr für dich

Antrag auf Ausbildungsförderung
Ausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

ANGABEN ZU MEINER PERSON

Name: _____

Vorname: _____ Geburtsname: _____

Geburtsdatum: _____ Familienstand: ledig verheiratet eingetragene Lebenspartnerschaft dauernd getrennt lebend verwitwet geschieden/aufgehoben

Geburtsort: _____ Geschlecht: weiblich männlich divers

ANSCHRIFT AM STÄNDIGEN WOHNSTZ

Strasse: _____ Hausnummer: _____ Adresszusatz: _____

Land: _____ Postleitzahl: _____ Ort: _____

ANSCHRIFT WÄHREND DER AUSBILDUNG

Strasse: _____ Hausnummer: _____ Adresszusatz: _____

Land: _____ Postleitzahl: _____ Ort: _____

Einkommenserklärung

Name der Ausbildungsstätte: _____ Art des Ausbildungsverhältnisses: _____

Art der Einnahmen: _____ monatliche Einnahmen in Euro: _____

Name des Kindes: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ wohnt mit mir in einem Haushalt: ja nein

Der Folgeantrag

- Formblatt 1 - Antrag auf Ausbildungsförderung
oder
Formblatt 9 - Folgeantrag auf Ausbildungsförderung
- aktuelle Bescheinigung nach § 9 BAföG
- Formblatt 3 - Einkommenserklärung von Eltern/
Ehegatten/Lebenspartnern
- Formblatt 5 - am Ende des 4. Fachsemesters

Sonstige
Formblätter
nach Bedarf
ausfüllen!

BAföG
mehr für dich

Tipps: Statt auf Papier Antrag online auf www.bafög-digital.de stellen. Einfach hier klicken und loslegen.

Bitte achten Sie auf Ihre Unterschrift oder Namensangabe auf Seite 6.
Dieses Symbol auf der linken Seite weist darauf hin, dass Sie Nachweise in Kopie (keine Originale) vorlegen müssen. Entsprechende Erläuterungen finden Sie im Anhang auf Seite 1.

Liegt die Ausbildungsstätte (auch Praktikum/Praxissemester) im Ausland, sind besondere Ämter für Ausbildungsförderung zuständig (siehe www.bafög.de). In diesen Fällen reichen Sie bitte zusätzlich das Formblatt 05 – Ausbildung im Ausland (Zusatzblatt) ein.

An Hochschulen liegt eine Vollzeit- Ausbildung in der Regel vor, wenn im Durchschnitt pro Semester 30 ECTS-Leistungspunkte vergeben werden. Im schulischen Bereich muss die Unterrichtszeit mindestens 20 Zeitstunden pro Woche betragen.

Bitte geben Sie an: 1 = ledig; 2 = verheiratet/in eingetragener Lebenspartnerschaft; 3 = dauernd getrennt lebend; 4 = verwitwet; 5 = geschieden/aufgehoben.

Bitte geben Sie an: 1 = weiblich; 2 = männlich; 3 = divers; 4 = ohne Angabe (gemäß Geburtenregister).

Bitte füllen Sie das Formblatt 04 – Kinder der auszubildenden Person aus.

Bitte verwenden Sie bei einer Anschrift im Ausland nur die für den ausländischen Staat international gebräuchlichen Buchstaben (z. B. NL für Niederlande).

Bitte geben Sie diese Anschrift an, sofern sie Ihnen bereits bekannt ist.

Sofern die Anschrift während der Ausbildung identisch mit dem ständigen Wohnsitz ist, brauchen Sie hier keine Angaben machen.

Bitte verwenden Sie bei einer Anschrift im Ausland nur die für den ausländischen Staat international gebräuchlichen Buchstaben (z. B. NL für Niederlande).

AUSBILDUNG

Ich beantrage Ausbildungsförderung für den Besuch der/des

Ausbildungsstätte und Ausbildungsort

Klasse/Fachrichtung | angestrebter Abschluss

Für den Bewilligungszeitraum von | bis

Es handelt sich um eine Vollzeit- Ausbildung → ja | nein

ANGABEN ZUR WOHNUNG

Mein ständiger Wohnsitz hat sich geändert | nein | ja, er lautet jetzt

Meine Anschrift während der Ausbildung hat sich geändert | nein | ja, sie lautet jetzt

Bitte verwenden Sie bei einer Anschrift im Ausland nur die für den ausländischen Staat international gebräuchlichen Buchstaben (z. B. NL für Niederlande).

Ich wohne während der Ausbildung, für die ich hier Ausbildungsförderung beantrage, mit meinen Eltern/einem Elternteil in häuslicher Gemeinschaft | ja | nein

Wenn nein: Mein Wohnraum steht im Eigentum/Miteigentum meiner Eltern/eines Elternteils | ja | nein

Der Bescheid sowie sonstige Schreiben sollen an die geänderte Anschrift übermittelt werden.

BAföG
mehr für dich

Erläuterung ist von jeder Person abzugeben. Eine einsame Erklärung beider Teile ist nicht möglich.

Achten Sie darauf, die Erklärung Seite 4 zu unterschreiben. Dieses Symbol auf der linken Seite weist darauf hin, dass Sie Nachweise in Kopie (keine Originale) vorlegen müssen. Entsprechende Erläuterungen finden Sie im Anhang auf Seite 1.

fög
mehr für dich

Papier: Antrag bafög-digital.de klicken und

Bitte geben Sie an: 1 = ledig; 2 = verheiratet; 3 = dauernd getrennt lebend; 4 = verwitwet; 5 = geschieden/aufgehoben.

Bitte geben Sie diese Anschrift an, sofern sie Ihnen bereits bekannt ist.

Sofern die Anschrift während der Ausbildung identisch mit dem ständigen Wohnsitz ist, brauchen Sie hier keine Angaben machen.

Bitte verwenden Sie bei einer Anschrift im Ausland nur die für den ausländischen Staat international gebräuchlichen Buchstaben (z. B. NL für Niederlande).

umfasst die Schuljahre 2024/2025 und 2025/2026

Bitte geben Sie an: 1 = ledig; 2 = verheiratet; 3 = dauernd getrennt lebend; 4 = verwitwet; 5 = geschieden/aufgehoben.

Bitte geben Sie diese Anschrift an, sofern sie Ihnen bereits bekannt ist.

Sofern die Anschrift während der Ausbildung identisch mit dem ständigen Wohnsitz ist, brauchen Sie hier keine Angaben machen.

Bitte verwenden Sie bei einer Anschrift im Ausland nur die für den ausländischen Staat international gebräuchlichen Buchstaben (z. B. NL für Niederlande).

Bitte geben Sie diese Anschrift an, sofern sie Ihnen bereits bekannt ist.

Sofern die Anschrift während der Ausbildung identisch mit dem ständigen Wohnsitz ist, brauchen Sie hier keine Angaben machen.

Bitte verwenden Sie bei einer Anschrift im Ausland nur die für den ausländischen Staat international gebräuchlichen Buchstaben (z. B. NL für Niederlande).

Formblatt 1: Antrag auf Ausbildungsförderung

Das Formblatt 1 wird benutzt für

- den Erstantrag
- den Beginn eines neuen Ausbildungsabschnitts (z.B. Wechsel von Bachelor zu Master)
- den Hochschulwechsel
- das Auslandssemester/-jahr
- Inlandsbafög nach der Rückkehr aus dem Ausland
- den Folgeantrag, wenn sich Einkommen oder Vermögen wesentlich geändert haben
- den Folgeantrag, wenn zwischen dem Ende des alten BWZ und dem Beginn des neuen BWZ mindestens 1 Monat liegt

Stand 2025

Förderungsnummer (falls vorhanden)

01 – Antrag auf Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

WICHTIGE HINWEISE

Bitte füllen Sie diesen Antrag sorgfältig und **vollständig** aus und kreuzen Sie Zutreffendes an. → Sie sind nach § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) verpflichtet, alle Tatsachen anzugeben, die für die Sachaufklärung erforderlich sind, und die verlangten Nachweise vorzulegen. → Ihre Angaben sind gemäß den Vorschriften des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) für die Entscheidung über den Antrag notwendig.

Hinweise zu Ihren datenschutzrechtlichen Informationsrechten nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) erhalten Sie beim Amt für Ausbildungsförderung oder unter www.bafög.de/hinweis.

AUSBILDUNG

1 Ich beantrage Ausbildungsförderung für den Besuch der/des

2 Ausbildungsstätte und Ausbildungsort →

3 Klasse/Fachrichtung

4 angestrebter Abschluss

5 Es handelt sich um eine Vollzeitausbildung → ja nein

6 Ich habe bereits früher einen BAföG-Antrag gestellt ja nein

bisheriges Amt für Ausbildungsförderung | bisherige Förderungsnummer

ANGABEN ZU MEINER PERSON

7 Name

8 Vorname | Geburtsname

9 Geburtsdatum | Familienstand → | Nur bei Änderung gegenüber der letzten Erklärung | seit

10 Geburtsort | Geschlecht →

11 eigene Staatsangehörigkeit | Staatsangehörigkeit Ehegatte/eingetr. Lebenspartner/-in

12 Ich habe eigene Kinder → ja

ANSCHRIFT AM STÄNDIGEN WOHNORT

13 Straße | Hausnummer | Adresszusatz

14 Land → | Postleitzahl | Ort

ANSCHRIFT WÄHREND DER AUSBILDUNG →

15 Ich wohne während der Ausbildung, für die ich hier Ausbildungsförderung beantrage, mit meinen Eltern/einem Elternteil in häuslicher Gemeinschaft ja nein

16 Wenn nein: Mein Wohnraum steht im Eigentum/Miteigentum meiner Eltern/eines Elternteils ja nein

17 → Straße | Hausnummer | Adresszusatz

18 Land → | Postleitzahl | Ort

BAföG
mehr für dich

Tipp: Statt auf Papier, Antrag online auf www.bafög-digital.de stellen. Einfach [hier](#) klicken und loslegen.

→ Bitte achten Sie auf Ihre Unterschrift oder Namensangabe auf Seite 6.

→ Dieses Symbol auf der linken Seite weist darauf hin, dass Sie Nachweise in Kopie (keine Originale) vorlegen müssen. Entsprechende Erläuterungen finden Sie im Anhang auf Seite 1.

→ Liegt die Ausbildungsstätte (auch Praktikum/Praxissemester) im Ausland, sind besondere Ämter für Ausbildungsförderung zuständig (siehe www.bafög.de). In diesen Fällen reichen Sie bitte zusätzlich das Formblatt 06 – Ausbildung im Ausland (Zusatzblatt) ein.

→ An Hochschulen liegt eine Vollzeitausbildung in der Regel vor, wenn im Durchschnitt pro Semester 30 ECTS-Leistungspunkte vergeben werden. Im schulischen Bereich muss die Unterrichtszeit mindestens 20 Zeitstunden pro Woche betragen.

→ Bitte geben Sie an: 1 = ledig; 2 = verheiratet/in eingetragener Lebenspartnerschaft; 3 = dauernd getrennt lebend; 4 = verwitwet; 5 = geschieden/aufgehoben.

→ Bitte geben Sie an: 1 = weiblich; 2 = männlich; 3 = divers; 4 = ohne Angabe (gemäß Geburtenregister)

→ Bitte füllen Sie das Formblatt 04 – Kinder der auszubildenden Person aus.

→ Bitte verwenden Sie bei einer Anschrift im Ausland nur die für den ausländischen Staat international gebräuchlichen Buchstaben (z. B. NL für Niederlande).

→ Bitte geben Sie diese Anschrift an, sofern sie Ihnen bereits bekannt ist.

→ Sofern die Anschrift während der Ausbildung identisch mit dem ständigen Wohnort ist, brauchen Sie hier keine Angaben machen.

→ Bitte verwenden Sie bei einer Anschrift im Ausland nur die für den ausländischen Staat international gebräuchlichen Buchstaben (z. B. NL für Niederlande).

Seite 1: Angaben zur Ausbildung

AUSBILDUNG

1 Ich beantrage Ausbildungsförderung für den Besuch der/des

1 Ausbildungsstätte und Ausbildungsort →

2 Klasse/Fachrichtung

3 angestrebter Abschluss

4 Es handelt sich um eine Vollzeitausbildung → ja nein

5 Ich habe bereits früher einen BAföG-Antrag gestellt ja nein

6 bisheriges Amt für Ausbildungsförderung

bisherige Förderungsnummer

Ausbildungsstätte und Ausbildungsort
Name und Ort (z.B. Universität Bielefeld)

Klasse / Fachrichtung
die genaue Fächerkombination, die studiert wird

angestrebter Abschluss
i.d.R. Bachelor, Master oder Staatsexamen

Das Formblatt 2 wird an der Uni Bielefeld und der HSBI nicht ausgefüllt sondern als Download zur Verfügung gestellt.

Nachweis: Formblatt 2
Bescheinigung nach § 9 BAföG



Download im Campus- oder CAT-Profil

Seite 2: zusätzliche Pauschalen

ANSCHRIFT AM STÄNDIGEN WOHNSTZITZ

13 Straße | Hausnummer | Adresszusatz

14 Land → | Postleitzahl | Ort

ANSCHRIFT WÄHREND DER AUSBILDUNG →

15 3+ Ich wohne während der Ausbildung, für die ich hier Ausbildungsförderung beantrage, mit meinen Eltern/einem Elternteil in häuslicher Gemeinschaft ja nein

16 Wenn nein: Mein Wohnraum steht im Eigentum/Miteigentum meiner Eltern/eines Elternteils ja nein

17 → Straße | Hausnummer | Adresszusatz

18 Land → | Postleitzahl | Ort

Wohnsitz

bei den Eltern oder im Eigentum der Eltern: 59 €

(kein Nachweis erforderlich)

mit eigenem Hausstand (irgendwo anders): 380 €

Nachweise

- Mietbescheinigung
- Mietvertrag
- Meldebescheinigung

KRANKEN- UND PFLEGEVERSICHERUNG

27 4+ Krankenversicherung: Ich bin während der Ausbildung gesetzlich familienversichert studentisch gesetzlich versichert

28 privat versichert freiwillig gesetzlich versichert

29 anders versichert →

30 5+ Pflegeversicherung: Ich bin während der Ausbildung selbst beitragspflichtig pflegeversichert ja nein

31 Steueridentifikationsnummer →

Kranken- und Pflegeversicherung

bis 25 (gesetzlich familienversichert): 0 €

(kein Nachweis erforderlich)

ab 25 (studentisch gesetzlich versichert): 137 €

ab 30 (freiwillig gesetzlich versichert): 233 €

Nachweis

Krankenkasse: Versicherungsstatus, Paragraph

Seite 2: Die Eltern

MEINE LEIBLICHEN ELTERN ODER ADOPTIVELTERN

32 Name des 1. Elternteils

33 Vorname Geschlecht

34 Geburtsdatum Sterbedatum Staatsangehörigkeit

35 Straße Hausnummer Adresszusatz

36 Land Postleitzahl Ort

37 Name des 2. Elternteils

38 Vorname Geschlecht

39 Geburtsdatum Sterbedatum Staatsangehörigkeit

40 Straße Hausnummer Adresszusatz

41 Land Postleitzahl Ort

42 Meine Elternteile leben und sind miteinander ja ja, aber dauernd getrennt
verheiratet oder in eingetragener Lebenspartner- nein lebend
schaft verbunden

43



Auch bei elternunabhängigem BAföG müssen die Eltern auf dem Formblatt 1 angegeben werden!

Unterhaltungspflichten

§ 1601 BGB

Verwandte in gerader Linie sind verpflichtet, einander Unterhalt zu gewähren.



bis zum ersten berufsqualifizierenden Abschluss
§1610 Abs. 2 BGB

Der Unterhalt umfasst den gesamten Lebensbedarf einschließlich der Kosten einer angemessenen Vorbildung zu einem Beruf, [...]

Umfang der Ausbildungsförderung

§ 11 Abs. 2 BAföG

Auf den Bedarf sind [...] Einkommen seines Ehegatten oder Lebenspartners und seiner Eltern in dieser Reihenfolge anzurechnen; [...]

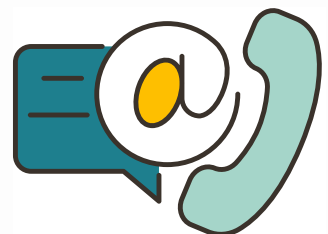
Sonderfall: Elternunabhängiges BAföG

- in der Regel, wenn
 - der Ausbildungsabschnitt nach dem 30. Geburtstag begonnen wird
 - 60 Monate Berufstätigkeit vor Beginn des Ausbildungsabschnittes nachgewiesen werden können
 - 36 Monate Ausbildung und 36 Monate Erwerbstätigkeit vor Beginn des Studiums nachgewiesen werden können

- Formblätter 3 müssen nicht ausgefüllt werden

Nachweise

- Bescheinigung über die Ausbildungszeit
- Bescheinigung über Arbeitszeiten
- Renteninformation



Seite 3: Das eigene Einkommen im BWZ

Bewilligungszeitraum

Der Beginn wird hier selber festgelegt.

Das Ende bestimmt das BAföG-Amt, es sollte aber von euch ein Datum eingetragen werden.

ANGABEN ZU MEINEM EINKOMMEN

48 Einkommensangaben für den Bewilligungszeitraum →

49 Ich habe folgende noch nicht bewilligte Sozialleistungen beantragt (z. B. Waisenrente, Leistungen nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz [AFBG] oder dem Unterhaltsvorschussgesetz [UhVorschG]) →

50

51 Ich zahle geförderte Altersvorsorgebeiträge nach § 82 Einkommensteuergesetz (EStG) (Riester-Rente) →

52 Im oben genannten Bewilligungszeitraum werde ich voraussichtlich Einnahmen erzielen ja nein →



Freibeträge im Monat

durchschnittlich 353 € netto ≈ 556 € brutto

eigene Kinder: + 770 €

Ehegatte ohne eigenes Einkommen: + 850 €

Waisengeld: 190 €

Härtefall: 390 €

Prognose für den BWZ

Was wird im gesamten benannten

Bewilligungszeitraum voraussichtlich verdient?

Seite 3: Das eigene Einkommen

52	8 + Im oben genannten Bewilligungszeitraum werde ich voraussichtlich Einnahmen erzielen	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein →
Gesamtbetrag im Bewilligungszeitraum		
53	Bruttoeinnahmen aus bestehenden oder ruhenden Arbeitsverhältnissen, Gelegenheitsarbeiten, Ferien-, Minijobs →	Euro <input type="text"/>
54	Darin ist ein Arbeitgeberanteil zu vermögenswirksamen Leistungen enthalten	<input type="checkbox"/> ja
55	Ausbildungs- und Praktikumsvergütung brutto – auch Sachbezüge →	Euro <input type="text"/>
56	Einkünfte aus selbstständiger Arbeit, Gewerbebetrieb, Vermietung und Verpachtung, Land- und Forstwirtschaft	Euro <input type="text"/>
57	Einnahmen aus Kapitalvermögen (z. B. Sparzinsen) vor Abzug des Sparerpauschbetrages	Euro <input type="text"/>
58	Waisenrente und/oder Waisengeld (einschl. Weihnachtsgeld), sonstige Renten (z. B. Unfallrenten) →	Euro <input type="text"/>
59	Ausbildungsbeihilfen und gleichartige Leistungen sowie Leistungen nach dem AFBG →	Euro <input type="text"/>
60	Unterhaltsleistungen (nicht der Eltern), die für mich bestimmt sind →	Euro <input type="text"/>
61	Unterhaltsvorschussleistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UhVorschG) →	Euro <input type="text"/>
62	Weitere Einnahmen (nicht: laufende BAföG-Zahlungen) →	Euro <input type="text"/>

Was ist Einkommen?

§ 21 Abs. 1 Satz 1 BAföG

“als Einkommen gilt die Summe der positiven Einkünfte im Sinne des § 2 Abs. 1 und 2 EStG”

Unterhalt von Eltern ist kein Einkommen!

Zuflussprinzip

§ 22 Abs. 1 Satz 1 BAföG

“die Einkommensverhältnisse im Bewilligungszeitraum [sind] maßgebend”

§ 11 Abs. 1 Satz 2 EStG

+ 10 Tage vorher und nachher bei regelmäßig wiederkehrendem Einkommen, das wirtschaftlich zum BWZ gehört

Seite 4: Das eigene Vermögen

ANGABEN ZU MEINEM VERMÖGEN →

Bei Antragstellung bin ich unter 30 Jahre alt und meine Vermögenswerte der nachfolgenden Positionen in den Zeilen 65 bis 75 betragen insgesamt weniger als 10.000 Euro.

ja → nein

Bei Antragstellung bin ich über 30 Jahre alt und meine Vermögenswerte der nachfolgenden Positionen in den Zeilen 65 bis 75 betragen insgesamt weniger als 30.000 Euro.

ja → nein

Sonderfall

u30: weniger als 10.000 €

ü30: weniger als 30.000 €

(kein Nachweis erforderlich)

Freibeträge

u30: 15.000 €

ü30: 45.000 €

Ehegatte: + 2.300 €

eigene Kinder: + 2.300 € pro Kind

Nachweis
zum Zeitpunkt der
Antragstellung +/- 14 Tage

! Überweisung von höheren Beträgen

⦿ **Achtung:** hierin könnte eine Verschiebung von Geldern und damit ein Betrugsversuch liegen!

Das BAföG-Amt kann im Verdachtsfall in euer Konto und die Konten eurer Eltern und Großeltern reinsehen.

Bewahrt im Zweifel Quittungen auf, um größere Ausgaben nachweisen zu können.

Seite 4: Das eigene Vermögen

65	Höhe des Barvermögens (Bargeld)	Euro <input type="text"/> nein <input type="checkbox"/>	
66	Höhe der Bank- und Sparguthaben, einschließlich der Guthaben auf Girokonten und Online-Konten →	Euro <input type="text"/> nein <input type="checkbox"/>	→ Online-Konten sind z. B. PayPal, Apple Pay, Google Pay.
67	Höhe der Bauspar- und Prämienparguthaben	Euro <input type="text"/> nein <input type="checkbox"/>	
68	Wertpapiere (z. B. Aktien, Pfandbriefe, Schatzanweisungen, Wechsel, Schecks) →	Euro <input type="text"/> nein <input type="checkbox"/>	→ Maßgeblich ist der Kurswert zum Zeitpunkt der Antragstellung.
69	Kraftfahrzeuge →	Euro <input type="text"/> nein <input type="checkbox"/>	→ Bitte geben Sie eigene Kraftfahrzeuge (z. B. PKW, Motorrad) mit dem Zeitwert an (Netto-Händlerverkaufspreis).
70	Lebensversicherungen →	Euro <input type="text"/> nein <input type="checkbox"/>	→ Bitte geben Sie den aktuellen Rückkaufwert an. Zur Prüfung einer Freistellung legen Sie bitte einen Nachweis über alle bisher in die Lebensversicherung eingezahlten Beträge vor.
71	Höhe von steuerlich gefördertem Altersvorsorgevermögen („Riester-Rente“)	Euro <input type="text"/> nein <input type="checkbox"/>	
72	Grundstücke, Häuser, Eigentumswohnungen (auch Miteigentumsanteile) →	Euro <input type="text"/> nein <input type="checkbox"/>	→ Maßgeblich ist der Zeitwert.
73	Betriebsvermögen (auch Miteigentumsanteile) →	Euro <input type="text"/> nein <input type="checkbox"/>	→ Maßgeblich ist der Zeitwert.
74	Geldforderungen, digitales Vermögen (z. B. Kryptowährungen) und sonstige Rechte →	Euro <input type="text"/> nein <input type="checkbox"/>	→ Forderungen und sonstige Rechte sind z. B. Vermächtnisse, Ansprüche auf Lieferung von Waren, ferner Geschäftsanteile, Patentrechte, Verlags- und Urheberrechte.
75	Sonstige Vermögensgegenstände →	Euro <input type="text"/> nein <input type="checkbox"/>	→ Nicht hierzu gehören angemessene Haushaltsgegenstände, die zur Einrichtung der Wohnung, Führung des Haushalts und für das Zusammenleben der Familie bestimmt sind, z. B. Möbel, Geschirr, TV, Computer, Mobiltelefon. Maßgeblich ist der Zeitwert.
76	10 + Hiervon sollen anrechnungsfrei bleiben:		
76	Vermögenswerte, deren Verwertung aus rechtlichen Gründen ausgeschlossen ist →	Euro <input type="text"/>	→ Dies ist z. B. der Fall, wenn ein entsprechendes gesetzliches oder behördliches Veräußerungsverbot (§§ 135, 136 Bürgerliches Gesetzbuch [BGB]) vorliegt. Eine Verwertung ist jedoch nicht durch ein vom Eigentümer vereinbartes rechtsgeschäftliches Veräußerungsverbot (§ 137 BGB) ausgeschlossen.
77	Übergangshilfen nach den §§ 12 und 13 Soldatenversorgungsgesetz (SVG)	Euro <input type="text"/>	
78	11 + Ich habe folgende Schulden und Lasten: →		
78	Schulden →	Euro <input type="text"/>	→ Es ist stets nur die bei Antragstellung bestehende Restschuld anzugeben. → Hierzu zählen Hypotheken, Grundschulden und Kredite, auch Studien- oder Bildungskredite, nicht jedoch Darlehen nach dem BAföG.
79	Lasten →	Euro <input type="text"/>	→ Dies sind z. B. Verpflichtungen zu wiederkehrenden Leistungen, Beschränkungen des Eigentums zugunsten Dritter (Nießbrauch, Rentenverpflichtung).

Was ist Vermögen?

§ 27 Abs. 1 S. 1 BAföG *

Als Vermögen gelten alle

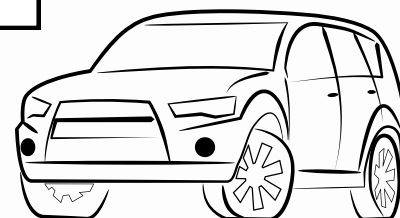
1. beweglichen und unbeweglichen Sachen,
2. Forderungen und sonstige Rechte.

Unverwertbarkeit

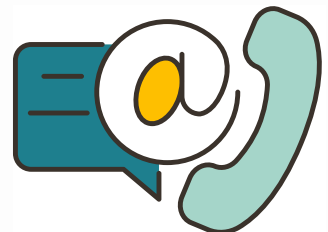
§ 27 Abs. 1 S. 2 BAföG

Ausgenommen sind Gegenstände, soweit der Auszubildende sie aus rechtlichen Gründen nicht verwerten kann.

* Haushaltsgegenstände wie Möbel, Haushaltsgeräte, Musikinstrumente oder auch Smartphones und Laptops zählen nicht zum Vermögen.



Kraftfahrzeuge zählen zum Vermögen und müssen mit Zeitwert und Kilometerstand angegeben werden!



Seite 5: Schulischer und beruflicher Werdegang

vollständig

alle Zeiten vom ersten Schulabschluss an einer weiterführenden Schule bis zum Beginn des Studiums

lückenlos

Zwischenzeiten deklarieren als Urlaub, Warten auf Beginn der Ausbildung, o.Ä.

Nachweise
 nur auf Nachfrage
oder bei Beantragung von elternunabhängigem BAföG
oder bei Überschreiten der Altersgrenze von 45 Jahren
 bei Studienbeginn

01 – Antrag auf Ausbildungsförderung
Seite 5

auszubildende Person

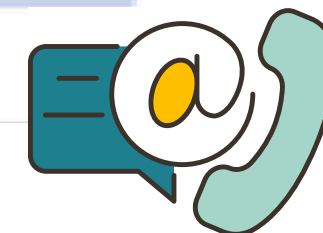
12 MEIN SCHULISCHER UND BERUFLICHER WERDEGANG

Bitte füllen Sie diesen Abschnitt nur bei einem **Erstantrag**, nach einer Unterbrechung der Ausbildung oder bei einem Antrag auf Förderung einer Ausbildung im Ausland aus.
 Bitte machen Sie **lückenlose, chronologische** Angaben über

- Ihre bisherigen **Ausbildungs- und Studienzeiten** (auch nicht abgeschlossene Ausbildungen und Praktika),
- Zeiten der **Erwerbstätigkeit und ihnen gleichgestellte Zeiten** (z. B. Zeiten der Haushaltsführung, wenn Sie als Elternteil von mindestens einem Kind unter 14 Jahren oder einem Kind, das behindert und auf Hilfe angewiesen ist, dieses Kind im eigenen Haushalt versorgt haben, mit Arbeitsunfähigkeit verbundene Krankheiten, Mutterschutzfristen, Erwerbsunfähigkeit, Arbeitslosigkeit, Teilnahme an einer Maßnahme zur medizinischen oder beruflichen Rehabilitation oder an einer Maßnahme der beruflichen Weiterbildung nach dem Dritten Buch Sozialgesetzbuch (SGB III)),
- Freiwillige Dienste** (z. B. Wehrdienst, freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr, Bundesfreiwilligendienst).

Andere Zeiten als die oben genannten bezeichnen Sie bitte als „Zwischenzeit“.

von Monat/Jahr	bis	Name und Ort der Ausbildungsstätte, des Arbeitgebers/Leistungsträgers	Schulart/Fachrichtung; Art der Tätigkeit	Erreichter Abschluss bzw. Brutto-lohn/Höhe der Leistung monatlich in Euro
08/12	08/18	Realschule, Musterstadt	Realschule	Realschulabschluss
09/18	08/21	Fa. Mustermann & Co., Musterstadt	Berufsausbildung zum Schlosser	Gesellenbrief/Facharbeiterbrief, 15.08.2021
09/21	08/22	Fa. Mustermann & Co., Musterstadt	Schlosser	2.300 Euro
09/22	06/24	Fachoberschule/Berufskolleg, Musterstadt	Technischer Zweig	Fachhochschulreife, 16.06.2024
07/24	03/25	Fa. Müller & Co., Musterhausen	Aushilfstätigkeit	900 Euro
04/25	06/25	Hochschule Musterhausen	BWL, Bachelor	ohne Abschluss
07/25	08/25	Zwischenzeit		
09/25		Hochschule, Musterstadt	Elektrotechnik, BA	




Formblatt 9: Folgeantrag auf Ausbildungsförderung

Das Formblatt 9 wird benutzt für den Folgeantrag, wenn

- das Einkommen gleich geblieben ist
- das Vermögen gleich geblieben ist
- zwischen dem Ende des alten BWZ und dem Beginn des neuen BWZ weniger als 1 Monat liegt

Auf zwei Seiten wird angekreuzt, was gleich geblieben ist und was sich seit dem vorherigen Antrag geändert hat.

Änderungen können dem BAföG-Amt durch Einreichen des entsprechenden Nachweises mitgeteilt werden.

 Bei elternabhängigem BAföG müssen die Eltern die Formblätter 3 für den Folgeantrag erneut ausfüllen und ihr Einkommen offenlegen.

The image shows two overlapping copies of the BAföG Formblatt 9, 'Folgeantrag auf Ausbildungsförderung' for students. The top copy is partially obscured by the bottom one. The form is divided into several sections with checkboxes for 'geändert' (changed) or 'gleich geblieben' (remained the same).
 - **Section 3: ANGABEN ZUR KRANKEN- UND PFLEGEVERSICHERUNG** (lines 16-17): Includes a checkbox for 'Meine Kranken- und Pflegeversicherung hat sich seit dem letzten Bewilligungszeitraum geändert' and a field for 'Steueridentifikationsnummer'.
 - **Section 4: ANGABEN ZU MEINER FAMILIENSITUATION** (lines 17-18): Includes a checkbox for 'Nur bei Änderung gegenüber der letzten Erklärung: Neuer Familienstand' and a legend for marital status (1=ledig, 2=verheiratet, etc.).
 - **Section 1: ANGABEN ZU MEINER PERSON** (lines 1-4): Includes fields for Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Telefon, and E-Mail.
 - **Section 2: AUSBILDUNG** (lines 5-8): Includes fields for 'Ausbildungsstätte und Ausbildungsort', 'Klassen/Fachrichtung', 'angestrebter Abschluss', and 'Für den Bewilligungszeitraum' (von/bis).
 - **Section 3: ANGABEN ZUR WOHNUNG** (lines 9-15): Includes checkboxes for 'Mein ständiger Wohnsitz hat sich geändert' and 'Meine Anschrift während der Ausbildung hat sich geändert', followed by fields for 'Straße', 'Hausnummer', 'Adresszusatz', 'Land', 'Postleitzahl', and 'Ort'.
 - **Section 4: ANGABEN ZU MEINER FAMILIENSITUATION** (lines 13-15): Includes checkboxes for 'Ich wohne während der Ausbildung, für die ich hier Ausbildungsförderung beantrage, mit meinen Eltern/einem Elternteil in häuslicher Gemeinschaft' and 'Wenn nein: Mein Wohnraum steht im Eigentum/Miteigentum meiner Eltern/eines Elternteils'.
 The form also features a QR code, a 'BAföG mehr für dich' logo, and various tips and instructions throughout.

Die Elternunterlagen



Formblatt 3: Einkommen der Eltern/Ehegatten

Das Formblatt 3 muss ausgefüllt werden von

- jedem unterhaltspflichtigen Elternteil (leibliche oder Adoptiveltern, nicht Stiefeltern)
- Ehegatten (auch in Trennung, z.B. im Trennungsjahr)

Seite 1: Persönliche Daten

aktueller Erwerbstätigenstatus
alle zutreffenden Optionen ankreuzen

Zeile

Stand 2025

Förderungsnummer (falls vorhanden)

BAföG
mehr für dich

03 – Einkommenserklärung →
von Ehegatten/eingetragenen Lebenspartnern eines Elternteils

WICHTIGE HINWEISE

Bitte füllen Sie diese Erklärung sorgfältig und **vollständig** aus und kreuzen Sie Zutreffendes an. →
Sie sind nach § 47 Abs. 4 BAföG i. V m. § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) verpflichtet, alle Tatsachen anzugeben, die für die Sachaufklärung erforderlich sind, und die verlangten Nachweise vorzulegen. →
Ihre Angaben sind gemäß den Vorschriften des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) für die Entscheidung über den Antrag auf Ausbildungsförderung notwendig.
Hinweise zu Ihren datenschutzrechtlichen Informationsrechten nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) erhalten Sie beim Amt für Ausbildungsförderung oder unter www.bafög.de/hinweis.
Diese Erklärung kann dem Amt für Ausbildungsförderung auch getrennt vom Antrag der auszubildenden Person übersandt werden.
Sollen Angaben über Ihr Einkommen nicht in den Bewilligungsbescheid aufgenommen werden, teilen Sie dies bitte dem Amt für Ausbildungsförderung mit Begründung schriftlich mit.

→ Bitte achten Sie darauf, die Erklärung auf Seite 4 zu unterschreiben.
→ Dieses Symbol auf der linken Seite weist darauf hin, dass Sie Nachweise in Kopie (keine Originale) vorlegen müssen. Entsprechende Erklärungen finden Sie im Anhang auf Seite 1.

ANGABEN ZUR AUSZUBILDENDEN PERSON

Name Vorname

Geburtsdatum Geburtsort

ANGABEN ZU MEINER PERSON

Name Vorname

Geburtsdatum Familienstand → ledig verheiratet/in eingetragener Lebenspartnerschaft dauernd getrennt lebend verwitwet geschieden/aufgehoben
Nur bei Änderung gegenüber der letzten Erklärung seit

weiblich männlich divers ohne Angabe (gemäß Geburtenregister)

Straße Hausnummer Adresszusatz

Land → Postleitzahl Ort

Erwerbstätig als Arbeiterin/Arbeiter Angestellte/Angestellter Beamtin/Beamter Selbständige/Selbständiger nicht erwerbstätig seit

Ich selbst befinde mich im Bewilligungszeitraum → in Ausbildung nein ja, und zwar

1+ Art der Ausbildung

KONTAKT

12 Telefon →

13 E-Mail →

ANGABEN ZUR PRÜFUNG VON FREIBETRÄGEN

14 2+ Ich beantrage einen Freibetrag/Freibeträge wegen einer anerkannten Behinderung für mich, die antragstellende oder eine andere mir gegenüber unterhaltsberechtigende Person (z. B. Kinder, geschiedener Ehegatte, dauernd von mir getrennt lebende/r eingetragene/r Lebenspartner/in, zweiter Ehegatte, Eltern oder andere Verwandte in gerader Linie; hierzu zählen nicht Verwandte in der Seitenlinie wie Geschwister, Onkel, Tante und Schwiegereltern).

15 3+ Ich beantrage die Berücksichtigung eines Pflege-Pauschbetrages → gem. § 33b Abs. 6 EStG für eine Person, die ich während des Bewilligungszeitraums pflege oder pflegen werde.

→ Der Pflegepauschbetrag kann gewährt werden, wenn die Pflege in Ihrer oder der Wohnung des Pflegebedürftigen mit mindestens Pflegestufe 2 erfolgt und Sie keine Einnahmen dafür erhalten.

Seite 2: Geschwister der antragstellenden Person

ANGABEN ZU WEITEREN KINDERN →

Bitte machen Sie Angaben zu sonstigen Kindern →, soweit sie im Bewilligungszeitraum (BWZ) von Ihnen unterhalten werden, sich in Ausbildung befinden oder in Ihren Haushalt aufgenommen wurden. Maßgebend sind die Verhältnisse im BWZ. Der BWZ umfasst in der Regel das jeweilige Schul- oder Studienjahr.

16 Name des 1. Kindes Vorname des 1. Kindes

17 Geburtsdatum Wohnung bei den Eltern/einem Elternteil ja nein

18 Gemeinsames Kind der Eltern der auszubildenden Person bzw. gemeinsames Kind der auszubildenden Person und des Ehegatten/der eingetragenen Lebenspartnerin/des eingetragenen Lebenspartners
 ja nein, Kind nur im Verhältnis zur erklärenden Person Stiefkind, Pflegekind, Enkelkind, sofern in den Haushalt aufgenommen

19 **4** **+** Art der Einnahmen → monatliche Brutto-Einnahmen in Euro

20 **5** **+** Name der Ausbildungsstätte Art des Ausbildungsverhältnisses Klasse/Semester

21 Ausbildungsbeginn voraussichtliches Ausbildungsende

22 Das Kind absolviert eine Ausbildungsmaßnahme zur beruflichen Förderung von Menschen mit Behinderung ja

Ausbildungsnachweise

ab dem 16. Lebensjahr

- Schul- oder Studienbescheinigung
- Ausbildungsvertrag
- FSJ
- ...

Junge Kinder, SchülerInnen

Freibetrag: 770 € pro Kind

Volljährige SchülerInnen und Arbeits- oder Ausbildungssuchende, die zuhause wohnen

Freibetrag: 770 € *minus* eigenes Einkommen

Auszubildende (nach BAföG/BAB förderfähig)

kein Freibetrag, aber Unterhaltspflicht wird auf alle Auszubildenden aufgeteilt

Auszubildende (in betrieblicher Ausbildung)

keine Freibeträge

abgeschlossene Ausbildung, berufstätig

keine Freibeträge

Seite 3: Einkommensfeststellung

ANGABEN ZU MEINEM EINKOMMEN

Für **alle** nachfolgenden Fragen sind die Verhältnisse im **vorletzten Kalenderjahr** vor Beginn des Bewilligungszeitraumes maßgebend. →

34 Ich hatte im vorletzten Kalenderjahr vor Beginn des Bewilligungszeitraumes **keine** der in den Zeilen 35 bis 55 anzugebenden Einnahmen oder Einkünfte.

 **Kein Einkommen? Dieses Kreuz nicht vergessen!!!**


Ab hier nur ausfüllen, wenn Einkommen erzielt wurde:

Allgemeine Angaben


Ich bezog Einkommen als

35 rentenversicherungspflichtige/-r Arbeitnehmer/-in oder Person in Ausbildung

36 nichtrentenversicherungspflichtige/-r Arbeitnehmer/-in oder Person im Ruhestandsalter, die einen Anspruch auf Alterssicherung aus einer renten- oder nichtrentenversicherungspflichtigen Beschäftigung oder Tätigkeit hat (z. B. Beamtin/Beamter, Beamtin/Beamter im Ruhestand, Altersrentner/-in)

37  Nichtarbeitnehmer/-in (z. B. Selbständige/-r) oder auf Antrag von der Versicherungspflicht befreite/-r Arbeitnehmer/-in

38 Person im Ruhestandsalter, soweit sie nicht erwerbstätig ist, oder sonstige nicht erwerbstätige Person

39  Für das vorletzte Kalenderjahr habe ich einen **Einkommensteuerbescheid** → ja nein des Finanzamts

40 Gegen diesen Einkommensteuerbescheid habe ich ein Einspruchs-/Klageverfahren eingeleitet, das noch nicht abgeschlossen ist ja

41 Für das vorletzte Kalenderjahr habe ich eine **Einkommensteuererklärung** ja → abgegeben oder werde diese noch abgeben

42 Die Veranlagung erfolgt/erfolgte durch

maßgebliches Kalenderjahr
 Jahr, in dem der Bewilligungszeitraum beginnt
minus 2 Jahre (vorletztes Kalenderjahr)

Erwerbstätigenstatus
 im maßgeblichen Kalenderjahr
 alle zutreffenden Optionen ankreuzen

Nachweis
 rechtskräftiger Einkommenssteuerbescheid

Kopie des kompletten
 Einkommenssteuerbescheids inklusive der
 Hinweise und Belehrungen am Ende.

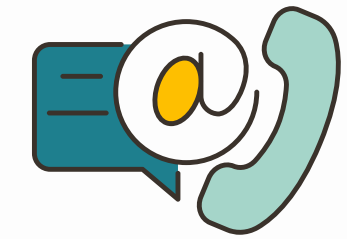
Seite 3: Einkommensfeststellung ohne Steuerbescheid

Einnahmen und Einkünfte			
43	9	Einnahmen aus Kapitalvermögen	Jahresbruttobetrag Euro
44	10	Einnahmen aus geringfügiger Beschäftigung (Minijob)	Jahresbruttobetrag Euro
45	11	Einkünfte, sofern (noch) kein Einkommensteuerbescheid vorliegt →	Jahressumme Euro
46		Art der Einkünfte	Jahressumme Euro
47	12	Bezogene Renten →	Jahresbruttobetrag Euro
48		Art der Rente	Rentenbeginn Euro
49		Art der Rente	Rentenbeginn Euro
50	13	Einnahmen, die aufgrund des Auslandstätigkeitserlasses nicht versteuert wurden	Jahressumme Euro
51	14	Wenn Einnahmen im Ausland erzielt wurden →	Staat Steuerbetrag/Währung Jahresbrutto/Währung
52	15	Ich erhielt Unterhaltsleistungen, die für mich selbst bestimmt waren →, von	Name, Vorname Verwandtschaftsverhältnis Euro (Jahresbetrag)
53	16	Einnahmen nach der BAföG-Einkommensfeststellung	Art der Einnahmen
54			Art der Einnahmen
55			Art der Einnahmen

ANGABEN ZU MEINEM EINKOMMEN (Fortsetzung)			
Abzugsbeträge			
56		vom Arbeitgeber wurden vermögenswirksame Leistungen erbracht <input type="checkbox"/> ja	
57	17	Angaben zur Kapitalertragsteuer, die nicht im Einkommensteuerbescheid enthalten sind	Jahressumme Euro
58	18	Angaben zur Kirchensteuer, die nicht im Einkommensteuerbescheid enthalten sind	Jahressumme Euro
59	19	Angaben zur Gewerbesteuer	Jahressumme Euro
60	20	Beiträge zur geförderten Altersvorsorge nach § 82 Einkommensteuergesetz (EStG) (Riester-Rente)	Jahressumme Euro
61	21	wenn (noch) kein Einkommensteuerbescheid vorliegt, Kinderbetreuungskosten (§ 10 Abs. 1 Nr. 5 EStG)	Jahressumme Euro
62	22	wenn kein Einkommensteuerbescheid vorliegt, gezahlte Lohn- und Kirchensteuer sowie Solidaritätszuschlag bzw. falls noch kein Steuerbescheid vorliegt, voraussichtlich festzusetzende Steuern	Jahressumme Euro

mögliche Nachweise

- Arbeitgeber- oder Lohnsteuerbescheinigung
- der letzte vorliegende Einkommenssteuerbescheid
- Nachweis über Höhe von Lohnersatzleistungen (Kurzarbeiter-, Kranken- oder Arbeitslosengeld)
- Nachweis über Bezug von Bürgergeld
- Rentenbezug: Rentenbescheid oder Rentenanpassungsmitteilung von vor zwei Jahren



Formblatt 7: Aktualisierung des Einkommens

Wann lohnt sich eine Aktualisierung?

wenn Einkommen auf das BAföG angerechnet wird

und

sich das derzeitige Einkommen im Vergleich zum Einkommen von vor 2 Jahren verringert hat

Erwerbstätigenstatus

alle im Bewilligungszeitraum zutreffenden

Optionen ankreuzen

Schätzung des derzeitigen Einkommens

Zeitraum: Jahre des Bewilligungszeitraumes, in

dem das Einkommen aktualisiert wird

alle zutreffenden Zeilen ausfüllen

ALLGEMEINE ANGABEN

Gründe für die Einkommensminderung →

6

7

8 Die Minderung meines Einkommens wurde/wird wirksam ab Monat Jahr

Ich bezog/beziehe Einkommen als: →

9 rentenversicherungspflichtige/-r Arbeitnehmer/-in oder bin in Ausbildung ab Monat Jahr

10 nichtrentenversicherungspflichtige/-r Arbeitnehmer/-in oder Person im Ruhestandsalter, die einen Anspruch auf Alterssicherung aus einer renten- oder nichtrentenversicherungspflichtigen Beschäftigung oder Tätigkeit hat (z. B. Beamter/Beamtin, Beamter/Beamtin im Ruhestand, Altersrentner/-in) ab Monat Jahr

11 Nichtarbeitnehmer/-in (z. B. Selbständige/-r) oder auf Antrag von der Versicherungspflicht befreite/-r oder auf Antrag wegen geringfügiger Beschäftigung versicherungsfreie/-r Arbeitnehmer/-in ab Monat Jahr

12 Person im Ruhestandsalter, soweit nicht erwerbstätig und sonstige/-r Nichterwerbstätige/-r ab Monat Jahr

1+ ANGABEN ZUR EINKOMMENSFESTSTELLUNG →

Ich hatte bzw. erwarte in den Kalenderjahren, die der Bewilligungszeitraum berührt, folgende jährliche Belastungen (jeweils voller Jahresbetrag). Für die Zukunft sind die Belastungen zu schätzen.

13

14 voraussichtliche Lohn-/Einkommensteuer sowie Solidaritätszuschlag Euro 01.01. bis 31.12. 1. Jahr Euro 01.01. bis 31.12. 2. Jahr

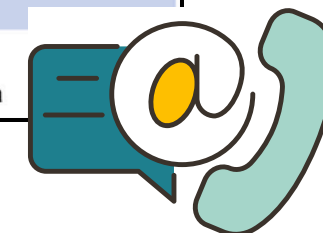
15 voraussichtliche Kirchensteuer Euro Euro

16 voraussichtliche Gewerbesteuer Euro Euro

17 **2+** Kinderbetreuungskosten nach § 10 Abs. 1 Nr. 5 Einkommensteuergesetz (EStG) Euro Euro

18 **3+** geförderte Altersvorsorgebeiträge nach § 82 EStG (Beiträge zur „Riester-Rente“) Euro Euro

19 vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers ja ja



Formblatt 8: Antrag auf Vorausleistung

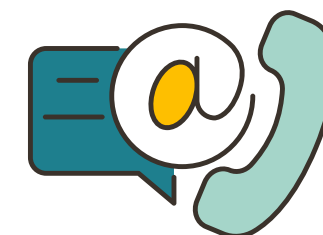
Wohnort der Eltern ist unbekannt

Eltern verweigern Auskunft über ihr Einkommen
 Eltern müssen vorher in zumutbarer Weise von der antragstellenden Person zur Herausgabe der Unterlagen aufgefordert worden sein.

Eltern verweigern Zahlung des errechneten Unterhalts

Voraussetzungen für elternunabhängige Förderung werden knapp verpasst

wenn bereits eine erste Ausbildung abgeschlossen wurde, aber die 36 Monate Ausbildung + 36 Monate Erwerbstätigkeit nicht vollständig erfüllt sind



Weitere Formblätter



Formblatt 4: Kinderbetreuungszuschlag

Voraussetzungen

- eigene Kinder und als Kind angenommene Kinder (z.B. biologisch, adoptiert, Vormundschaft)
- unter 14 Jahren
- mindestens 50% der Zeit im Haushalt der antragstellenden Person lebend

Zuschlag

160 € pro Kind

reiner Zuschuss (keine Anrechnung auf Darlehensanteil)

Nachweis
Geburtsurkunde

The image displays two overlapping versions of the BAföG Formblatt 04, titled 'Kinder der auszubildenden Person'. The top version shows the 'ABSCHLIESSENDE ERKLÄRUNG' (Closing Declaration) section, where the applicant must declare the number of children (1, 2, or 3) and confirm that they live in the household of the applicant. The bottom version shows the 'ANGABEN ZU MEINER PERSON' (Information about me) and 'ANGABEN ZU MEINEN KINDERN' (Information about my children) sections. These sections include fields for the applicant's and children's names, birth dates, and whether they live in the household. There is also a section for monthly income and a QR code for digital submission. The form is numbered 04 and includes a QR code and the BAföG logo.

Formblatt 5: Leistungsbescheinigung nach § 48 BAföG

ANGABEN ZUM STUDIUM

3 Name der Ausbildungsstätte

4 Anschrift der Ausbildungsstätte

Diese Leistungsbescheinigung bezieht sich auf:

5 Fachrichtung/Fachbereich

6 1. Fach

7 2. Fach

8 3. Fach

Fach, für das der Leistungsnachweis beantragt wird

Fächerkombination, die studiert wird
(inklusive des oben genannten Fachs)

Fachsemester, für welches der Leistungsnachweis beantragt wird, und letzter Tag des Fachsemesters
z.B. 3. Fachsemester, 31. März 2025

LEISTUNGSBESCHEINIGUNG DER AUSBILDUNGSSTÄTTE

Zur Erteilung der Leistungsbescheinigung sind die Ausbildungsstätten im Sinne von § 2 Abs. 1 Nr. 5 und 6 BAföG gemäß § 47 BAföG verpflichtet. Für die Beurteilung, welche Leistungen am Ende eines bestimmten Semesters gefordert werden, ist allein die Ausbildungsstätte zuständig.

Die auszubildende Person hat die bei geordnetem Verlauf der Ausbildung bis zum Ende des

9 Fachsemesters üblichen Leistungen am Datum

10 erbracht.

11 nicht erbracht. Der tatsächlich erreichte Leistungsstand entspricht dem Fachsemester. →

Der Rest des gelb markierten Bereichs wird vom Prüfungsamt oder von den BAföG-Beauftragten der jeweiligen Fakultät ausgefüllt.

Erklärung zum Fachrichtungswechsel

taggenaues Datum der Umschreibung oder Exmatrikulation

Nachweis
 Stempel des Studierendenwerks auf dem Formblatt
 Bescheinigung der Hochschule

alle bisher durchgeführten Wechsel auflisten
 insb. bei Mehrfachwechseln

Hochstufung in den Fachsemestern bei Anrechnung von Leistungen

Nachweis
 Bescheinigung nach § 9 BAföG
 Einstufungsbescheinigung der Fakultät

Name, Vorname der/des Auszubildenden	Geburtsdatum	052 _____ Förderungsnummer (bitte stets angeben)
--------------------------------------	--------------	---

Erklärung zum Fachrichtungswechsel

(Es wird darauf hingewiesen, dass eine persönliche Beratung in Ihrem Amt für Ausbildungsförderung bei einem beabsichtigten oder vollzogenen Fachrichtungswechsel auf Grund der möglichen förderungsrechtlichen Konsequenzen sinnvoll ist. Ein Merkblatt zu den Voraussetzungen der Förderung einer anderen Ausbildung nach dem Abbruch einer früheren Ausbildung oder einem Fachrichtungswechsel nach § 7 Abs. 3 BAföG finden Sie unter der Internetadresse <http://www.bafög.de>)

- 1) Zum WiSe / SoSe _____ habe ich meinen Studiengang gewechselt.
 Ich studiere nun _____
 (Fachrichtung/Fächerkombination)
 mit dem Studienziel Bachelor / Master / Diplom / Staatsexamen.
- 2) Ich habe mich am _____ umgeschrieben / exmatrikuliert.
 (Hinweis: Der Nachweis über die Umschreibung bzw. Exmatrikulation ist beizufügen)
- 3) Aufstellung meines bisherigen Studienverlaufs:

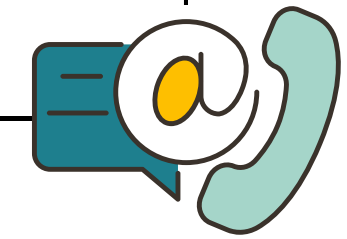
Vom (WiSe / SoSe)	bis zum (WiSe / SoSe)	habe ich studiert (Fachrichtung / Studienziel)	an der Hochschule
- 4) Aufgrund der Anrechnung von Studienleistungen aus meinem/meinen bisherigen Studienfach/-fächern konnte(n) mir ___ Semester auf meinen neuen Studiengang angerechnet werden. (Hinweis: Die Einstufungsbescheinigung des Prüfungsamtes ist beizufügen)
- 5) Ich habe meinen Wechsel nach Ablauf des 2. Fachsemester vorgenommen oder ich habe bereits zum zweiten Mal die Fachrichtung gewechselt:

Nein. Ja. (Hinweis: Eine ausführliche Begründung für den Wechsel ist der Erklärung beizufügen)

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Nr. 050



Sonstige Formblätter vom Bund

Formblatt 6: Ausbildung im Ausland

Für die Beantragung von Auslandsbafög bei Praktika, Semestern oder Studienjahren im Ausland.

Formblatt 10: Verlängerung der Förderungsdauer

Für einen Antrag auf Förderung über die Förderungshöchstdauer hinaus.

Das BAföG-Amt der Uni Bielefeld und der HSBI

akzeptiert einen formlosen Antrag anstelle des Fb10.

06 – Ausbildung im Ausland (Zusatzblatt)

WICHTIGE HINWEISE

Bitte füllen Sie dieses Zusatzblatt sorgfältig und **vollständig** aus und kreuzen Sie Zutreffendes an. Es wird empfohlen, den Antrag auf Auslandsförderung frühzeitig, möglichst 6 Monate im Voraus, zu stellen. Sie sind nach § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) verpflichtet, alle Tatsachen anzugeben, die für die Sachaufklärung erforderlich sind, und die verlangten Nachweise vorzulegen. Ihre Angaben sind gemäß den Vorschriften des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) für die Entscheidung über den Antrag (DSGVO) erhalten. Sie beim Amt für Ausbildungsförderung oder unter www.bafög.de/hinweis.

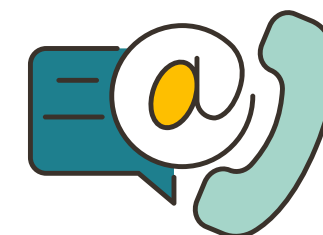
ANGABEN ZUR AUSZUBILDENDEN PERSON

Name: Vorname:
 Geburtsdatum: Geburtsort:
 Straße: Hausnummer: Adresszusatz:
 Land: Postleitzahl: Ort:
 Bisherige Ausbildungsstätte: Fachrichtung:
 Ich habe eine zusätzliche Auslandskrankenversicherung abgeschlossen (gilt nur für Studierende) ja nein
 Wenn ja, meine Steueridentifikationsnummer lautet

A. SCHULBESUCH ODER STUDIUM

Name und Art der Ausbildungsstätte im Ausland:
 Anschrift der Ausbildungsstätte im Ausland:
 Beginn und Ende des Unterrichts-/Vorlesungszeitraums: von bis
 Fachrichtung und angestrebter Abschluss:
 In dieser Fachrichtung habe ich bei Beginn der Auslandsausbildung insgesamt absolviert:
 Schuljahr(e)/Semester, davon:
 Schuljahr(e)/Semester im Ausland, und zwar in: Staat:
 Ich habe Auslandsförderung nach dem BAföG erhalten nein ja
 Ich plane, meine jetzige Ausbildung abzuschließen an einer ausländischen Ausbildungsstätte, und zwar in: Staat:
 an einer inländischen Ausbildungsstätte
Nur für Studierende: Der Auslandsaufenthalt ist Pflichtteil meines inländischen Studiums nein ja Hochschule:
 Studiengebühren im Ausland: Höhe: Währung:

1 + Wenn ja: Bitte Förderbescheid in Kopie einreichen, wenn der Bescheid von einem anderen Amt für Ausbildungsförderung erlassen wurde.
2 + Dem inländischen Studium ist ein Studium an einer Hochschule in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder der Schweiz gleichgestellt.
 Bitte fügen Sie einen Nachweis über Höhe und Zahlung der Studiengebühren bei.



Eigene Formblätter vom BAföG-Amt

Formloser BAföG-Antrag zur Fristwahrung

Angaben zur Wohnung bei Umzug

Erklärung über das Einkommen bei Änderungen, die vom geschätzten Einkommen abweichen

Zusatzerklärung gem. § 24 Abs. 2 BAföG, wenn Eltern noch keinen rechtskräftigen Steuerbescheid haben

Antrag für das Flexibilitätssemester

Hilfe zum Studienabschluss für die Beantragung des Abschlussdarlehens nach § 15 Abs. 5 BAföG

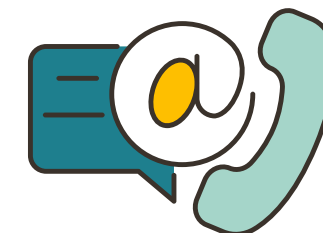
Beendigung der Ausbildung nach Abgabe der letzten abschlussrelevanten Prüfungsleistung (z.B. Bachelor- oder Masterarbeit, Kolloquium, erstes Staatsexamen)



Diese und mehr Formblätter findet ihr auf der Seite des Amtes für Ausbildungsförderung:

<https://www.studierendenwerk-bielefeld.de/bafoeg-finanzierung/antraege-und-formulare/>

Diese Formblätter unterliegen der Schriftformerfordernis: eigenhändige oder digitale Unterschrift!



WICHTIGE LINKS

Antragsformulare

https://www.bafög.de/bafoeg/de/antrag-stellen/alle-antragsformulare/alle-antragsformulare_node

Checkliste für den Bafögantrag

<https://www.bafoeg-bielefeld.de/2022/10/11/checkliste-fuer-den-bafoegantrag/>

Gesetze im Internet: BAföG

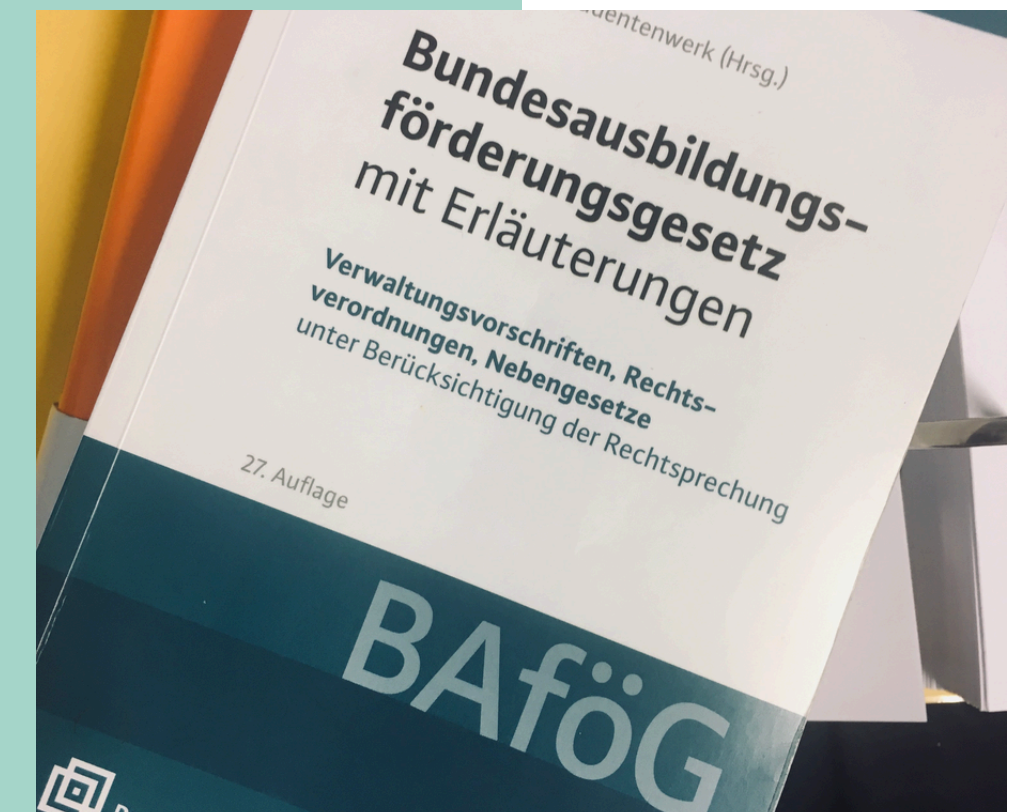
https://www.gesetze-im-internet.de/baf_g/

Das beste Informationsportal zum Thema BAföG und Studienfinanzierung.

<https://www.bafoeg-rechner.de/FAQ/>

Studierendenwerk Bielefeld

<https://www.studierendenwerk-bielefeld.de/bafoeg/informationen-zu-bafoeg/>



Studentische BAföG-Beratung des AStA der Uni Bielefeld und der HSBI



KONTAKT

E-mail	beratung-b@asta-bielefeld.de
Website	https://www.bafoeg-bielefeld.de
Telefon	0176 370 300 40
Beratungscafé	UHG S1-212